

PRESSEINFORMATION 16. November 2009

POWER OF DREAMS GERMANY erreicht hoch gesteckte Ziele

Mit dem vierten Rang im Endklassement und der Verleihung des Design-Preises „Concours d'élégance“ beendet PODG bravourös eine spektakuläre Rennsaison 2009

Cowes / Isle of Wight & Douglas / Isle of Man. Bis zum definitiv letzten Einzelrennen der Saison 2009 in der britischen Honda Formula 4-Stroke Powerboat Series (HF4SPS) war „POWER OF DREAMS GERMANY – By Honda Motor Europe (North) / Concept by Project Raceboat“ (PODG) ein heißer Titelaspirant. Dabei konnte das deutsche Team auf der Schlussetappe, dem Isle of Man Grand Prix (IOM GP), sein Leistungspotenzial gar nicht mehr komplett abrufen. Nach einem enormen Strukturschaden am Rennboot in Cowes ließ eine zeitraubende Reparatur bis wenige Stunden vor der Abreise zum diesjährigen Finale keinen Test mehr zu. Wie sich später herausstellte, hatte die Instandsetzung eine deutliche Veränderung des Fahrverhaltens mit sich gebracht, welche selbst ein Ausnahmefahrer wie Mark Niemann mit seinem versierten Navigator Ronny Steudel nicht einfach so egalisieren konnte. Nichtsdestotrotz wurde PODG als bis zuletzt einziger internationaler Teilnehmer in der 225 PS-Klasse ausgezeichnete Vierter im Final Ranking der HF4SPS, womit man das Vorjahresergebnis deutlich verbessern und die gesteckten Ziele für die Saison 2009 klar erfüllen konnte. In Douglas verlieh man dem Team sogar nach 2007 und 2008 zum dritten Mal die Auszeichnung „Concours d'élégance“ für das bei einem Grand Prix im Design schönste und technisch am besten präparierte Powerboat seiner Kategorie. „Das ist ein tolles Tripel! Ein großer Dank gilt hierfür speziell unseren Sponsoren und Partnern PROOF DESIGN AND INNOVATION MANAGEMENT und RIWAX NEDERLAND für Design bzw. Pflege, BARON MARINE mit HUMMINBIRD, DE HOEVE MULTIPOWER mit OPTIMA BATTERIES und KÖNIG KOMFORT- UND RENNSITZE für die technische Veredelung sowie JSSELSPORT für den exzellenten Service am HONDA-Motor“, so der begeisterte Pressesprecher Olaf Ziegs.

Am 28. und 29. August 2009 war Cowes auf der Isle of Wight im Rahmen des „The Cowes Powerboat Festival 2009“ ebenfalls Schauplatz für die HF4SPS. Eine Besonderheit für die Serie gab es hier beim Austragungsformat. Es stand diesmal eine Endurance-Herausforderung über 39 Seemeilen für die HONDA-Flotte an, eingebunden in die 49. Auflage des traditionsreichen Powerboat-Klassikers Cowes-Torquay-Cowes. Im Cockpit waren Mark Niemann als Fahrer und Simone Schuft als Navigator gesetzt. Doch es hat nicht sollen sein, denn aufgrund eines plötzlich aufgetretenen massiven und substanziellen Strukturschadens an der POWER OF DREAMS GERMANY beim Funktionstest am Vortag des Rennens, konnte das Team nicht an den Start gehen. Dieser war eine Folge der stetigen und immens hohen Materialbelastung

[SPONSORS & PARTNERS]

BARON MARINE

BOOTE

BROICH INTERNATIONAL
SPORTS HOSPITALITY

CONSULTING1X1

DE HOEVE MULTIPOWER

EVENT SERVICE PARTNER

HARALD SCHLOTEN

HERBST WERBETECHNIK

HONDA

JSSELSPORT

INTERNATIONAL
MOTOR SPORTS LAW

JOTKHA WORKS!

KALASCHINSKI
WERBETECHNIK

KÖNIG
KOMFORT- UND RENNSITZE

N-S-R RACING AND MORE

OIL! TANKSTELLEN

PROOF DESIGN AND
INNOVATION MANAGEMENT

RIWAX NEDERLAND

TENO

UVEX

ZIEGS KUCHEL MÜLLER
COMMUNICATION SERVICE

während der bis dahin schon fast drei erfolgreichen Saisons Motorbootrennsport unter härtesten Offshore-Bedingungen. Die Cockpit-Crew konnte zum Glück in letzter Sekunde Schlimmeres verhindern, indem sie die PODG in einer dramatischen Aktion in den Hafen zurückbrachte und diese dort kurz vor dem Sinken noch gerade so aus dem Wasser krante. Trotz der Erleichterung über die Rettung des Boliden schmerzten jedoch die Nichtteilnahme am Langstrecken-Highlight und besonders die entgangenen äußerst wichtigen Punkte im Titelkampf. Als kleines Happy End konnte *POWER OF DREAMS GERMANY* aber trotz allem den zweiten Rang in der Gesamtwertung behaupten und hatte damit weiterhin gute Chancen auf die Meisterschaft in der 225 PS-Klasse.

Bereits drei Wochen später war die Douglas Bay der Isle of Man Austragungsort des Saisonfinales der Honda Formula 4-Stroke Powerboat Series. Rund um den „Tower of Refuge“ zeigten alle Teams der spektakulären Serie vom 18. bis 20. September 2009 beim IOM GP nochmals ihr ganzes Können. Bei sehr schönem Spätsommerwetter und prächtiger Zuschauerkulisse boten sich für alle Starter aufgrund relativ ruhigen Wassers optimale Rennbedingungen. Die *POWER OF DREAMS GERMANY* wurde nach dem Aus von Cowes erst unmittelbar vor der Abfahrt zur berühmten Insel in der Irischen See unter größten Anstrengungen fertig, weshalb das Setup nicht mehr getestet und optimiert werden konnte. Mark Niemann als Fahrer und Ronny Steudel als Navigator wurden also hinsichtlich der möglichen Performance buchstäblich ins kalte Wasser geworfen. Nach den bisher sehr guten Ergebnissen reichte es dann in den abschließenden drei Läufen 2009 nur zu den Rängen sechs, vier und fünf. Dazu Teamchef Günter Steinbach: „Wir konnten unser Leistungspotenzial einfach nicht abrufen, weil wir durch den limitierenden Faktor Zeit absolut keine Gelegenheit zur Abstimmung des Rennbootes hatten. Die Reparatur hat eine nicht unerhebliche und so zu erwartende Veränderung der Fahreigenschaften mit sich gebracht.“ Dennoch wurde das deutsche Team Gesamtvierter dieses Rennwochenendes und hatte sogar bis zum allerletzten Durchgang noch die theoretische Möglichkeit, Champion in seiner Kategorie zu werden.

Der gleichzeitige vierte Platz von *POWER OF DREAMS GERMANY* im Endklassement 2009 darf nicht nur im Hinblick auf den ständigen Heimvorteil der ausschließlich britischen Konkurrenz als voller Erfolg gewertet werden. Er entspricht exakt den von der Teamleitung zu Beginn des Jahres als realistisch prognostizierten Zielen und Erwartungen.

[SPONSORS & PARTNERS]

BARON MARINE

BOOTE

BROICH
INTERNATIONAL
SPORTS HOSPITALITY

CONSULTING1X1

DE HOEVE MULTIPOWER

EVENT SERVICE PARTNER

HARALD SCHLOTEN

HERBST WERBETECHNIK

HONDA

IJSSELSPORT

INTERNATIONAL
MOTOR SPORTS LAW

JOTKHA WORKS!

KALASCHINSKI
WERBETECHNIK

KÖNIG
KOMFORT- UND RENNSITZE

N-S-R RACING AND MORE

OIL TANKSTELLEN

PROOF DESIGN AND
INNOVATION MANAGEMENT

RIWAX NEDERLAND

TENO

UVEX

ZIEGS KUCHEL MÜLLER
COMMUNICATION SERVICE